

ILLUSTRIERENDE PRÜFUNGSAUFGABEN FÜR DIE SCHRIFTLICHE ABITURPRÜFUNG

Teil 2: Erläuterungen und Lösungsvorschläge

Die Illustrierenden Prüfungsaufgaben (Teil 1: Beispielaufgaben, Teil 2: Erläuterungen und Lösungsvorschläge) dienen der einmaligen exemplarischen Veranschaulichung von Struktur, Anspruch und Niveau der Abiturprüfung auf grundlegendem bzw. erhöhtem Anforderungsniveau im neunjährigen Gymnasium in Bayern.

Englisch

grundlegendes Anforderungsniveau

Sprachmittlung

Erläuterungen und Lösungsvorschläge

Der Prüfungsteil Sprachmittlung geht mit 25 % in die Gesamtleistung der Prüfung ein.

Andere als in den Lösungsvorschlägen aufgeführte Aspekte werden bei der Bewertung der Prüfungsleistung als gleichwertig gewürdigt, wenn sie der Aufgabenstellung entsprechen, sachlich richtig und nachvollziehbar sind. Entscheidungen bezüglich des Umfangs und der Schwerpunktsetzung der individuellen Prüfungsleistung obliegen der korrigierenden Lehrkraft.

Ebenso kann sich der sprachliche Stil der Lösungsvorschläge von den Formulierungen der Schülerinnen und Schüler unterscheiden, ohne dass die Prüfungsleistung dadurch gemindert wird. Um den Anspruch an sprachliche Korrektheit zu erfüllen, wurden die hier vorliegenden exemplarischen Stichpunkte von Muttersprachlerinnen und Muttersprachlern redigiert.

You have come across “The Youth Project”, a global movement of young people who fight to make the world a better place. They use their website to present people and projects that can make a difference. You decide to write a blog entry, presenting what Olga Witt does and the reasons for it.

Aufgabenerfüllung

Es wird erwartet, dass die Prüflinge einen kohärenten und strukturierten Text verfassen, der sich an ein internationales Publikum richtet, der die textsortenspezifischen Charakteristika eines Blogbeitrags für eine Website aufweist (z. B. Überschrift, klar nachvollziehbare Gliederung, neutrales Register, Bezugnahme zur Textvorlage) und der die relevanten Informationen der Textvorlage über Olga Witt und ihre Motivation bzw. Beweggründe zusammenfassend darstellt.

Inhaltliche Aspekte

Olga Witt

- helps people to shop and live without producing unnecessary waste
- has opened two shops selling a wide variety of products without packaging
- has published two books on “zero waste” and advises people/companies to change their awareness of the topic

reasons

- amount of resources wasted by packaging continually rising (also production, transport)
- change is necessary, even taking small steps can help
- principle of “zero waste” (Bea Johnson) as an inspiring alternative
- positive effects of a life of “zero waste”:
 - feeling of freedom from consumerism etc.
 - good conscience